

03
2019



SAGENHAFT

GUT VERSORGT

STADTWERKE

KINONACHT

22. November 2019



STADTWERKE-KINONACHT

„Die Eiskönigin 2“ mit Elsa-Party

Ausbildung bei den Stadtwerken

BEWIRB DICH JETZT!

Was machen die Stadtwerke da?

THEMA: GAS-ABSPÜREN



DAS MAGAZIN der
STADTWERKE
SCHWARZENBERG



„Ein Kino
im Ort macht
eine Stadt auch
ein Stückweit
lebenswert.“



Liebe Leserinnen und Leser,

in letzter Zeit häufen sich die Schlagzeilen von insolventen Energieanbietern. In den letzten Monaten waren es drei große Unternehmen, die dieses Schicksal ereilte – und betroffen waren auch Schwarzenberger Einwohner. Solche Insolvenzen sind nicht nur ärgerlich, da die zeitaufwendige Suche nach einem neuen Anbieter beginnt, sondern können auch sehr teuer werden, wenn beispielsweise die Vorauszahlung nicht erstattet wird.

Als zuverlässiger Partner in der Region ist uns eine langfristig sichere Energieversorgung wichtig. Preisspekulationen und halbseriöse Machenschaften, die am Ende zu solchen Insolvenzen führen, werden Sie bei uns nicht finden. Wir unterstützen als örtliches Stadtwerk im Gegensatz zu sogenannten Energie-Discountern unsere Heimat: durch Sponsoring, Engagement im kulturellen und sozialen Bereich sowie mit starker Wirtschaftsleistung. Überzeugen Sie sich selbst davon.

Überzeugen Sie sich auch von einer weiteren sagenhaft guten Tat, die ihre Schatten vorauswirft: die beliebte Stadtwerke-Kinonacht. Dass wir hier in Schwarzenberg noch ein Filmtheater haben, ist nicht selbstverständlich, denn die meisten kleineren Lichtspielhäuser mussten in den letzten Jahren aufgeben. Ein Kino im Ort macht eine Stadt auch ein Stück weit lebenswert. Daher freuen wir uns, das Schwarzenberger Ringkino schon seit vielen Jahren aktiv durch Sponsoring unterstützen zu können.

Welchen Film wir Ihnen im November 2019 bieten und welche Vorteile Stadtwerke-Kunden dabei genießen, erfahren Sie auf den Seiten 6 und 7.

Zu einer lebenswerten Heimat gehören Ausbildungsmöglichkeiten für junge Menschen direkt vor Ort. Auch hier engagieren wir uns seit Jahren tatkräftig: Seit 1994 konnten schon 30 Jugendliche ihre Ausbildung bei uns antreten. In kleinen Interviews mit unseren Azubis auf Seite 8 können Sie sich darüber informieren, in welchen Berufen wir ausbilden und was alles dazugehört.

Natürlich haben wir auch wieder jede Menge Neuigkeiten aus Schwarzenberg und der Region zu bieten und verlosen sagenhafte Preise.

*Viel Spaß beim Lesen dieser Zeitschrift wünscht Ihnen
Ihr Sascha Wehrmann*

» INHALT

- 2 |** EDITORIAL
- 3 |** TERMINE
in Schwarzenberg und dem Umland
- 4 |** Da geht KEIN Licht mehr auf
- 5 |** Staffelstab-ÜBERGABE im Kundenservice

SaunaFans aufgepasst – GUTSCHEINVERLOSUNG
- 6.7 |** Stadtwerke KINONACHT
- 8 |** AUSBILDUNG
bei den Stadtwerken
- 9 |** WEIHNACHTSBAUM gesucht!

LICHTERZAUBER
in Schwarzenberg
- 10 |** WIR BAUEN
für Ihre Sicherheit
- 11 |** UNTERWEGS mit einer elektronischen Spürnase
- 12 |** VORHANG AUF,
der Film beginnt
- 13 |** Hurra, wir sind WELTERBE

Schwarzenberg - einfach SAGENHAFT
- 14 |** Die SAGENHAFTEN
Kinderseite: Das Kino
- 15 |** GENERATIONENWECHSEL
in der Vugelbeerschänk
- 16 |** SAGENHAFTES Rätselraten

IMPRESSUM

© ERZ.art GmbH · 08280 Aue-Bad Schlema · Wettinerstraße 54 · Telefon 03771 291733

Text/Redaktion: Sarah Lässig, Viola Bock (SW SZB), J-PI-DESIGN · Layout: ERZ.art GmbH · Druck: Möller Druck & Verlag GmbH Berlin

Fotos: Stadtwerke Schwarzenberg, Stadt Schwarzenberg, ERZ.art GmbH (Montagen), Ringkino Schwarzenberg, Vugelbeerschänk, Uwe Fischer, Harald Wunderlich



HERBSTZAUBER

IM TIERPARK GENIEßEN

Das Kälbchen von Rosi, dem Schottischen Hochlandrind, für das wir seit 2017 die Patenschaft haben, ist zwar schon deutlich gewachsen, aber immer noch zuckersüß. Bestaunen Sie die Tiere und die wunderschöne, sich herbstlich färbende Landschaft des Tierparks Waschleithe!

Wir verlosen zwei Eintrittstickets!

Schreiben Sie unter dem Stichwort „Tierpark“ eine Postkarte an die Stadtwerke Schwarzenberg, Straße der Einheit 42, 08340 Schwarzenberg oder eine E-Mail an gewinnspiel@stadtwerke-schwarzenberg.de



STADTWERKE
SCHWARZENBERG

ACHTUNG!

Neue Öffnungszeiten
unseres KUNDENBÜROS:

Mo. 07:30 – 15:00 Uhr
Di. 09:00 – 18:00 Uhr
Mi. geschlossen
Do. 09:00 – 18:00 Uhr
Fr. 09:00 – 13:00 Uhr
und nach Vereinbarung

KONTAKT:

Stadtwerke Schwarzenberg GmbH
Straße der Einheit 42
08340 Schwarzenberg
✉ kundenservice@stadtwerke-schwarzenberg.de

☎ **03774 1520-200**

Sie erreichen uns bei Störungen

TAG & NACHT

☎ **03774 62109**



TERMINE

IN SCHWARZENBERG & UMLAND

(Änderungen vorbehalten)

14. Sept. Mieterfest der Schwarzenberger Wohnungsgesellschaft in Heide

14. Sept. 4. Sportabzeichtag (Kreissportbund)
Grundschule Sonnenleithe und Sonnenbad

21. Sept. artmontan – „Rondo Vienna & Star-Geigerin Barbara Helfgott“ in der Porsche Werkzeugbau GmbH

21. Sept. Musical „Ein Platz im Himmel“
von der Singgruppe Da Capo in der Pfarrkirche Breitenbrunn

21. Sept. Sportwanderung (zwischen Hübel, Hahnel, Luchsachtal, Zigeuner und Globensteiner Schweiz, 10 Kilometer)
Schwarzenberg, Ortsteil Pöhla

21./22. Sept. Kirmes in Bernsbach

26. Sept. Wanderung im Kirchendreieck –
Schwarzenberger Kirchengeschichte erwandern

28. Sept. Aktionstag „Lebendiger Seniorenwegweiser“

27. – 29. Sept. Lauterer Vugelbeerfest

2. Okt. Museumsnacht im PERLA CASTRUM
und in den Zinnkammern Pöhla

4. Okt. Wanderung „König, Mönch, Kräuterschnaps“

4./5. Okt. Harmonikaspatzen in concert in den Zinnkammern Pöhla

11. Okt. „Nacht der Lichter“ in Schwarzenberg

12. Okt. Schlosskonzert „Von Klassik bis Tango“, Schloss Schwarzenberg

12./13. Okt. 130 Jahre Streckenjubiläum: Historischer Dampfzug
zwischen Schwarzenberg und Annaberg-Buchholz

15. Okt. Kinder-Abenteuerwanderung
„Die große Märchenrallye am Galgenberg“

19. Okt. Herbstfest mit Landmarkt
im Natur- und Wildpark Waschleithe

Wir verlosen zwei
Eintrittstickets!

20. Okt. Tag des traditionellen Handwerks (zum Beispiel
Erlebnisimkerei Bienentau in Walthersdorf oder Lautergold)

26./27. Okt. Herbstbasteln im König-Albert-Turm in Grünhain-Beierfeld

1. – 4. Nov. Kirmes in Raschau

2. Nov. „Vorglüh'n“ in Schwarzenberg

6. Nov. Blutspende bei den Stadtwerken Schwarzenberg

14. Nov. Vortrag „Der Türmer und der Ruf der Glocken“
von Gerd Schlesinger im Körnerhaus Bockau

15./16. Nov. artmontan – „World Percussion Ensemble“
in der Kaverne Markersbach

22. Nov. STADTWERKE KINONACHT

28. Nov. Bergmannsweihnacht Zinnkammern Pöhla



Veranstaltungen finden Sie auch auf unserer Homepage!



DA GEHT KEIN LICHT MEHR AUF

Stromdiscounter mit Billigtarifen – hier ist Vorsicht geboten! In den letzten Monaten sind bereits drei dieser Energieanbieter insolvent gegangen. Besonders bitter für die Kunden sind dabei die verlorengegangenen Bonuszahlungen und meist auch Guthaben durch zu viel entrichtete Abschläge.

PLEITEN BETREFFEN AUCH SCHWARZENBERGER

DEG, BEV und energycoop haben eines gemeinsam: Sie mussten in jüngster Vergangenheit Insolvenz anmelden. In allen drei Fällen waren auch Bürger aus Schwarzenberg betroffen. Die genauen Gründe bleiben der Öffentlichkeit weitestgehend unbekannt. Vergleicht man diese Unternehmen jedoch mit anderen spektakulären Insolvenzen wie etwa Flexstrom oder Care Energy, dann kann man vermuten, dass intransparente Preispolitik und unseriöse Geschäftsmodelle verantwortlich waren. Die Kunden bekommen nach der Pleite ihr Guthaben nicht ausgezahlt und/oder verlieren vorab versprochene Bonuszahlungen.

VERSORGUNG RUND UM DIE UHR

In den betroffenen Haushalten blieb aber nicht plötzlich die Lampe dunkel oder das Handy ohne Lademöglichkeit. Wir Stadtwerke sprangen als Ersatzversorger ein und lieferten zuverlässig weiter Strom. Und nicht nur das: Unsere kompetenten Vertriebs- und Servicemitarbeiter beantworteten die Fragen der Betroffenen, haben sofort ein gutes Angebot zur Hand und helfen beim Wechsel zu den Stadtwerken. Eine Warteschleife, in der man beim insolventen Versorger womöglich stundenlang hängt, gibt es bei uns nicht. Ihr Ansprechpartner ist vor Ort im Kundenbüro oder am Telefon jederzeit für Sie da. Damit beweist sich die Stärke eines regionalen

Anbieters. Wir punkten mit einer langfristig sicheren Energieversorgung zu ehrlichen und günstigen Preisen, die sich nicht am Preiskampf auf den einschlägigen Vergleichsportalen orientieren, sondern an den tatsächlichen Bedingungen auf dem Energiemarkt. Außerdem sind wir fest mit der Region verbunden, unterstützen kulturelle und soziale Vereine sowie Veranstaltungen, fördern den Breitensport und beauftragen die Unternehmen von hier. Unsere Gewinne fließen zurück in unsere Stadt. Das kommt nicht nur Schwarzenberg, sondern der gesamten Region zugute und macht das Erzgebirge noch ein Stück lebenswerter.

WAS TUN BEI INSOLVENTEM ANBIETER?

Um den finanziellen Verlust möglichst gering zu halten, lesen Sie den Zählerstand ab und kündigen den Vertrag zum nächstmöglichen Termin oder nutzen Sie Ihr Sonderkündigungsrecht. Überweisen Sie keine Abschlagszahlungen mehr oder widerrufen Sie vorhandene SEPA-Lastschriftmandate, am besten schriftlich und per Einschreiben. Denken Sie auch daran, Ihr Guthaben zurückzufordern.



DARUM SCHÄTZEN UNS UNSERE KUNDEN



„Mir ist das Gesamtpaket wichtig: Mein Strom soll konstant zum guten Preis fließen, ohne dass ich jährlich meinen Energieversorger wechseln muss. Bei den Stadtwerken bleibt mein Geld in der Region. Damit werden viele Dinge unterstützt, die den Alltag in Schwarzenberg schöner machen – für mich als Familienvater ist das eine absolute Win-win-Situation.“

Christopher A. Mauracher, Neukunde bei den Stadtwerken Schwarzenberg



„Den Stadtwerken Schwarzenberg bin ich schon lange treu und wollte es auch bleiben, als ich nach Raschau umgezogen bin. Das hat alles ohne Probleme geklappt. Besonders gut finde ich, dass sich die Stadtwerke für die Region engagieren. Als Gründerin der ‚Aktion Kinderherzen Erzgebirge‘ kann ich das aus erster Hand bestätigen. Schon oft haben sie uns bei unseren Vorhaben unterstützt.“

Ursula Sumpf, langjährige Kundin



„Schon seit vielen Jahren arbeiten wir mit den Stadtwerken Schwarzenberg zusammen. Die direkten Ansprechpartner vor Ort und die vertrauensvolle Zusammenarbeit sind für uns das A und O. Zudem bieten die Stadtwerke eine Vielzahl von Dienstleistungen an, von denen wir als Wohnungsgesellschaft besonders profitieren.“

Uwe Matthe, Geschäftsführer der Schwarzenberger Wohnungsgesellschaft mbH



STAFFELSTAB-ÜBERGABE IM KUNDENSERVICE

Der Service ist das Herzstück und Aushängeschild unserer Kundenbetreuung, denn mit keinem anderen Bereich der Stadtwerke haben Neu- und Bestandskunden mehr Berührungspunkte. Deshalb ist hier auch alles auf die Bedürfnisse unserer Kundschaft ausgerichtet. Seit 2016 werden die Besucher im modernen Kundenbüro mit Wohlfühlatmosphäre empfangen und können ihre Anliegen klären.

Verjüngt wird der Bereich nun durch Martin Krutzsch, der die Leitung am 1. September 2019 von Frank Hausteин übernommen hat. Herr Hausteин übergab den Staffelstab nach 13 Jahren guten Gewissens. Insgesamt ist er bereits seit 24 Jahren für die Stadtwerke Schwarzenberg im Dienst. Er blickt dankbar auf eine Zeit zurück, in der sich die Energiewirtschaft rasant verändert und die Servicemitarbeiter immer wieder vor neue Herausforderungen gestellt hat. „Das war immer spannend, doch jetzt ist es Zeit für

einen Generationenwechsel und ich wünsche Herrn Krutzsch gutes Gelingen“, sagt er. „Als Leiter IT bleibe ich dem Unternehmen ja erhalten. Nun kann ich mich ganz auf diese Aufgabe konzentrieren.“

Martin Krutzsch arbeitet seit Juli 2015 bei den Stadtwerken und hat seine Tätigkeit damals als kaufmännischer Mitarbeiter im Controlling begonnen. Später war er Stellvertreter der kaufmännischen Leiterin. Damit übernimmt ein erfahrener Mitarbeiter, der sich mit allen Prozessen und Geschäftsabläufen bestens auskennt und die Kundenorientierung der Stadtwerke weiter ausbauen wird. „Ich freue mich sehr auf meine neue Aufgabe. Besonders am Herzen liegt es mir, dass wir die Menschen von hier bei allen Themen zur Energie als erster Ansprechpartner unterstützen. Außerdem möchte ich gern unser Motto ‚Die Stadtwerke als Partner für die Region‘ weiter mit Leben füllen.“



Martin Krutzsch (rechts) ist verheiratet und Vater von drei Kindern. Mit kurzen Unterbrechungen war er schon immer im Erzgebirge beheimatet. In seiner Freizeit spielt er gern Fußball oder ist mit dem Mountainbike unterwegs.

Kundenorientierter sind auch die neuen Öffnungszeiten des Kundenbüros. Regulär besetzt ist es nun Montag 07:30 – 15:00 Uhr | Dienstag 09:00 – 18:00 Uhr | Donnerstag 09:00 – 18:00 Uhr | Freitag 09:00 – 13:00 Uhr. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, Beratungstermine auch außerhalb der regulären Öffnungszeit zu vereinbaren.

SAUNAFANS AUFGEPASST – GUTSCHEINVERLOSUNG

Es ist geschafft: Der moderne Anbau am Sonnenbad in Sonnenleithe ist fertiggestellt. Am 19. August wurde die Sauna offiziell eröffnet und am darauffolgenden Tag konnten alle Interessierten die moderne Saunawelt bestaunen.

Besucher können sich ab sofort auf drei Saunen freuen: eine klassische Heißluftsauna (90 Grad), ein Sanarium mit 60 Grad und ein Dampfbad. Egal, wofür Sie sich entscheiden, Saunieren ist erwiesenermaßen gut für die Gesundheit, denn im Körper



eingelagerte Giftstoffe werden durch das Schwitzen abtransportiert, der Stoffwechsel wird angeregt und das Immunsystem gestärkt. Gründe genug also, im neuen Saunanbau vorbeizuschauen und den Körper auf den kommenden Winter vorzubereiten.

Wir verlosen dafür zwei 30-Euro-Gutscheine!

Schreiben Sie einfach eine Postkarte an die Stadtwerke Schwarzenberg, Straße der Einheit 42, 08340 Schwarzenberg oder eine E-Mail an gewinnspiel@stadtwerke-schwarzenberg.de.

Das Stichwort lautet „Sauna“.



3. STADTWERKE KINONACHT

22.11.2019
Filmstart: 18 Uhr
Elsa-Party
ab 17 Uhr

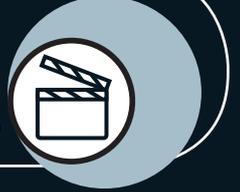
Wenn das Schwarzenberger Ringkino am 22. November um 17 Uhr seine Pforten für die mittlerweile dritte Stadtwerke-Kinonacht öffnet, dürfen sich Fans auf frostige Abenteuer von Anna, Elsa und Co. in „Die Eiskönigin 2“ in 3D freuen.

RÜCKKEHR VON PUBLIKUMSLIEBLINGEN

Bereits der erste Teil des Disneyfilms wurde zum weltweiten Phänomen, das millionenfach Kinder, aber auch Erwachsene begeisterte. Es gibt kaum Mädchen, die nicht Schmuck, Plüschtiere, Puppen oder Kostüme aus dem Franchise haben. Der Oscar für den besten animierten Spielfilm war dann nur noch Formsache.

Nun kommt im November der langersehnte zweite Teil in die Kinos. In diesem wollen die Schwestern Anna und Elsa mehr über die Geschichte ihres Königreiches und ihrer Familie herausfinden – und damit auch den Ursprung von Elsas magischen Kräften. Die Antworten, auf die sie gemeinsam mit Kristoff, dem Schneemann Olaf und Rentier Sven stoßen, sind jedoch nicht nur spannend, sondern auch gefährlich. Und zusammen müssen sie das Königreich vor einer Katastrophe bewahren.





ELSA-PARTY ZUR EINSTIMMUNG

Für den Filmauftakt haben wir uns etwas ganz Besonderes überlegt: Zur Einstimmung gibt es eine Stunde vor Filmstart eine Elsa-Party für alle Kinder mit Indoor-Schneeballschlacht, Tattoo-Station, tollen Ausmalbildern und Fotobox, bei der man sein Erinnerungsbild gleich mitnehmen kann. Jeder, der mit einem passenden Kostüm kommt, darf sich über eine Überraschung freuen!

TICKET-VORVERKAUF NUR BEI DEN STADTWERKEN

Die Stadtwerke-Kinonacht war in den letzten Jahren sehr beliebt. Das führte am Abend zu langen Schlangen an der Kinokasse. Damit das nicht mehr passiert, gibt es die Tickets für 2019 nur noch im Vorverkauf bei den Stadtwerken

Schwarzenberg. Für Stadtwerke-Kunden startet der Verkauf bereits ab dem 23.09.2019. Schauen Sie dafür einfach in unserem Kundenbüro in der Straße der Einheit 42 vorbei. Sie können die Karten gegen Barzahlung oder EC-Karte erwerben.

VORTEIL FÜR STADTWERKE-KUNDEN

Die Stadtwerke engagieren sich für ein lebenswertes Schwarzenberg und unterstützen unter anderem das Kultur- und Freizeitangebot in der Stadt.

Unseren treuen Kunden bieten wir daher die Kinotickets zu einem ermäßigten Preis von 5 Euro an (begrenzt auf fünf Karten pro Haushalt). Der reguläre Preis beträgt 10 Euro, Vorverkauf ab 30.09.2019.

Öffnungszeiten für Ticketkauf:

Mo.	7:30 bis 15:00 Uhr
Di. und Do.	9:00 bis 18:00 Uhr
Mi.	8:00 bis 15:00 Uhr
Fr.	9:00 bis 13:00 Uhr

* Ticketpreis gilt nur für Stadtwerke-Kunden. Nichtkunden zahlen 10 Euro pro Ticket. Die Tickets sind nicht mit anderen Aktionen kombinierbar (bspw. volle Stempelkarte, Schülerausweis, Kinderermäßigung etc.). Pro Haushalt werden nur 5 Tickets ausgegeben.

Nur
5 Euro*
pro
Ticket!

DENKEN
SIE AN IHR
KOSTÜM!

KINO RINGKINO
SCHWARZENBERG

WIR FREUEN UNS AUF EINE TOLLE PARTY UND EINEN FROSTIG-SCHÖNEN KINOABEND MIT IHNEN!



AUSBILDUNG BEI DEN STADTWERKEN

» Schon seit vielen Jahrzehnten bieten wir Ausbildungsberufe im technischen und kaufmännischen Bereich an. Warum? Ganz einfach: Wir wollen jungen Menschen eine Perspektive geben, nach dem Schulabschluss hier in der Heimat bleiben zu können, um sich beruflich zu entwickeln. Unsere aktuell sechs Lehrlinge genießen eine qualitativ hochwertige Ausbildung mit modernster Technik, einem umfangreichen Wissensfluss in den verschiedenen Abteilungen, die sie durchlaufen, und mit einer sehr angenehmen Arbeitsatmosphäre. Wir sind stolz darauf unsere Ausbildungsquote bei über zehn Prozent halten zu können. Was dich bei uns erwartet, das verraten heute zwei Azubis im Interview.



PHILIP GÖTHEL WIRD MECHATRONIKER

» Wie bist du an deinen Ausbildungsplatz gekommen?

Auf die Stadtwerke Schwarzenberg bin ich durch eine Ausschreibung auf einer Internetseite für Ausbildungsberufe im Erzgebirge aufmerksam geworden. Und ich dachte mir so: „Jetzt oder nie!“ Motiviert habe ich gleich eine Bewerbungsmappe zusammengestellt und sie persönlich abgegeben. Und was soll

ich sagen, der Aufwand wurde belohnt und ich bereue meine Entscheidung bis heute nicht.

» Zu welcher Berufsschule gehst du? Wie sieht dein Alltag dort aus?

Seit mehr als zwei Jahren besuche ich das BSZ für Technik in Chemnitz. Der Blockunterricht ermöglicht ein konzentriertes und intensives Lernen. Die praktischen Grundlagen werden in den dreieinhalb Ausbildungsjahren abwechselnd in den hochmodernen Fachkabinetten des BSZ und vor Ort bei den Stadtwerken vermittelt.

» Was sind die wesentlichen Inhalte deiner Ausbildung?

Spontan fallen mir jetzt Themen wie Metallbearbeitung, Elektrotechnik, Hydraulik/Pneumatik, Steuerungstechnik (Schaltschrankbau), SPS (speicherprogrammierbare Steuerungen) und CNC (computergestützte numerische Kontrolle) ein. Langweilig wird es jedenfalls nie.

» Wie wurdest du vom Kollegium aufgenommen?

Es herrscht ein angenehmes Betriebsklima, alle sind freund-

lich und versuchen mir ihr Wissen, das aus einer langjährigen Berufserfahrung resultiert, zu vermitteln.

» Mit welchen Tätigkeiten wurdest du betraut?

Ich helfe beim Stellen von Straßenbeleuchtungsmasten und Suchen oder Eingrenzen von Fehlern und Kurzschlüssen im Kabelnetz der öffentlichen Beleuchtung, außerdem beim Verlegen von Kabeln und der Kontrolle der Beleuchtung an der Waldbühne. Und ich kontrolliere die Fernwärmestationen und Kesselhäuser und wirke beim Gaszählerwechsel mit.

» Was hat dich bei der Ausbildung überrascht?

Dass es in der Energieversorgungstechnik so viele verschiedene Fachbereiche gibt, die ihr ganz eigenes spezielles Wissen sowie Erfahrungen benötigen und man täglich neu dazu lernt.

» Hast du zum Abschluss noch einen Geheimtipp für angehende Bewerber, um Personaler von sich zu überzeugen?

Sei du selbst und überzeuge durch Natürlichkeit und Leistung. Wir alle haben mal klein angefangen.



ADRIENNE SARGATZKE WIRD KAUFFRAU FÜR BÜROMANAGEMENT

» Was hast du von deiner Ausbildung erwartet?

Ich habe mir gewünscht, dass ich viele neue Erfahrungen sowie Eindrücke gewinne, neues Wissen erlange und eine abwechslungsreiche, spannende Ausbildung absolvieren kann. Genau das wird bei den Stadtwerken



Schwarzenberg zu 100 Prozent erfüllt und manchmal sogar noch übertroffen. So macht Ausbildung Spaß!

» *Zu welcher Berufsschule gehst du?*

Ich besuche zweimal in der Woche das BSZ in Schwarzenberg. Hier werden uns die ausbildungsrelevanten Themen in sogenannten Lernfeldern vermittelt. Besonders gut finde ich, dass wir uns viele Themengebiete anhand von Fallbeispielen selbstständig erarbeiten.

» *Was sind die wesentlichen Inhalte deiner Ausbildung?*

Während meiner Ausbildung lerne ich, wie man den gesamten Büroalltag organisiert: Schriftverkehr und Post, Organisation von Veranstaltungen, Planen und Erstellen von Terminen, Rechnungslegung und so weiter.

» *Mit welchen Tätigkeiten wurdest du betraut?*

Je nach Abteilung übernehme ich die verschiedensten Aufgaben, bearbeite im Kundenservice zum Beispiel Kundenanfragen und Verträge oder bin in der Technik für Grundstücksnutzungsvereinbarungen oder das Erstellen von diversen Geschäftsbriefen zuständig. Jeder Tag bringt neue Aufgaben und Herausforderungen mit sich und gestaltet so meinen Berufsalltag sehr abwechslungsreich.

» *Was ist das Interessante an deiner Ausbildung?*

Da gibt es ziemlich viel. Zu meinen Lieblingstätigkeiten zähle ich beispielsweise die Bearbeitung von Kundenanliegen und das Mitwirken bei Veranstaltungen. Auch das Thema Erstellung von Geschäftsbriefen gewinnt für mich immer mehr an Attraktivität. Natürlich mag ich auch die vielfältige Arbeit mit dem PC.

» *Was hättest du vorher nicht erwartet?*

Niemals hätte ich gedacht, dass die Energiebranche so vielfältig und interessant sein kann. Und ganz toll ist auch, dass sich für jeden Azubi individuell sehr viel Zeit genommen und man somit optimal auf die Abschlussprüfung vorbereitet wird.

» *Wie wirst du bei den Stadtwerken während der Ausbildung betreut?*

Neben unserer Ausbildungsverantwortlichen Frau Schneider, die immer für ihre Sprösslinge da ist, stehen auch die Abteilungsleiter sowie jeder einzelne Mitarbeiter immer an deiner Seite.



Möchtest du bei uns ab Sommer 2020 eine Ausbildung starten?

Dann bewirb dich jetzt!

Wir möchten dich gern kennenlernen.

Weitere Infos findest du auf unserer Homepage

www.stadtwerke-schwarzenberg.de/unternehmen/karriere

WEIHNACHTSBAUM

GESUCHT!

Bitte keine „ALTE KRICK“!

Ein bisschen Zeit haben wir noch, bis die Weihnachtszeit Schwarzenberg ins nächste Lichtermeer hüllt. Traditionell wird es auch wieder einen Weihnachtsbaum vor dem Stadtwerke-Gebäude geben. Er ist ein fester Bestandteil unserer Weihnachtsdekoration. Wer hat einen geeigneten Baum, der vor der Adventszeit gefällt werden muss (oder kann) und den Sie uns spenden würden? Er sollte um die fünf bis sechs Meter hoch und keine „alte Krick“ sein. Außerdem muss er an einem frei zugänglichen Standort stehen. Natürlich kümmern wir uns darum, dass der Baum fachmännisch gefällt und zu uns transportiert wird. Ihnen entstehen keine Kosten. Melden Sie sich einfach bei Herrn Bach, entweder telefonisch unter 03774 1520-460 oder per E-Mail an joerg.bach@swszb.de



Foto: Harald Wunderlich

LICHTERZAUBER IN SCHWARZENBERG

Schon zum 10. Mal verwandelt sich in diesem Jahr die Alt- und Vorstadt zur „Nacht der Lichter“ in ein Meer aus Kerzen, Fackeln und Laternen. Am 11. Oktober von 18 bis 22 Uhr können die Besucher durch die Straßen und romantischen kleinen Gassen schlendern und sich den dunklen Herbstabend erhellen. Auch die Stadtwerke Schwarzenberg werden die Gäste am Brunnen wieder mit einer leuchtenden Aktion überraschen. Außerdem haben die Geschäfte geöffnet und warten mit allerlei Überraschungen auf, Straßenmusik sorgt für gute Laune und verschiedene Leckereien wollen probiert werden. Dazu gibt es kostenfreie Stadtführungen mit dem Schwarzenberger Türmer und Nachtwächter, Bastelangebote für Kinder sowie den beliebten Lampionumzug. Schauen Sie doch mal vorbei!





WIR BAUEN FÜR IHRE SICHERHEIT

Keiner fährt gern eine Umleitung oder erträgt Baulärm und Staub, aber manchmal sind Bauarbeiten unumgänglich. Gerade in der Energieversorgung kann Versorgungssicherheit nur durch ein gut ausgebautes und gewartetes Leitungsnetz garantiert werden. Deshalb sind wir immer für Sie im Einsatz – im Moment besonders an diesen Stellen:



- » Die Bauarbeiten im Ortsteil **Pöhla** – Kleinpöhlaer Straße und Schulanger – sind abgeschlossen. Hier wurden in einer koordinierten Maßnahme Freileitungen auf Erdkabel umgestellt und eine Gasleitung sowie die Straßenbeleuchtung erneuert. Im Zuge des Sammlerbaus wird nun auf der Hauptstraße ebenfalls das Stromnetz umgebaut und in Erdkabeln unterirdisch verlegt.
- » Auch im **Emmlerweg** und im **Buchenweg** in Schwarzenberg wird koordiniert, also Hand in Hand gebaut. Wir erneuern die Niederspannungsleitung als Erdkabel, die Gasleitung und im Auftrag der Stadt die Straßenbeleuch-

tung. Der Zweckverband Wasserwerke Westerzgebirge (ZWW) verlegt im gleichen Rahmen dort Wasser- und Abwasserleitungen.

- » In der **Schillerstraße** in Neuwelt ist der erste Bauabschnitt abgeschlossen. Hier wurden Nieder- und Mittelspannungsleitungen in die Erde verlegt und die Gasleitung erneuert. Die Planung für den zweiten Bauabschnitt ist in Arbeit.
- » Auch auf dem **Bockauer Weg** in Heide wird das Stromnetz verändert und die oberirdischen Leitungen weichen zugunsten moderner Erdkabel. Gleichzeitig wird eine neue Gasleitung verlegt.
- » Am **Roten Mühlenweg** in Sachsenfeld sah die Planung der Stadtwerke vor, Mittelspannungssysteme, eine Gas-Hochdruck- sowie eine Gasmitteldruckleitung zu verlegen. Im Zuge dieser Maßnahme wollte der ZWW zudem eine Wasserleitung einbringen. Aufgrund der Entscheidung der Stadt, das Brückenbauwerk über den ehemaligen Betriebsgraben abzureißen, erweitert sich diese Maßnahme. Im Abrissbereich müssen nun weitere Medien in die Erde gebracht werden. So wurden zum Beispiel durch den ZWW Abwasserschächte gesetzt.
- » Die Vorbereitungsarbeiten für das neue Schalthaus in **Neuwelt** – eine große Investition, über die wir im letzten Heft ausführlich berichtet haben – sind abgeschlossen. In unserer nächsten Ausgabe werden wir diesen Bericht in einem Bautagebuch fortsetzen und vielleicht auch verraten, was wir in die Zeitkapsel der Grundsteinlegung gepackt haben.

STICHWORT „KOORDINIERTER MASSNAHME“

Oft ist bei Bauarbeiten von einer koordinierten Maßnahme die Rede. Aber was bedeutet das? Eigentlich ist es genau das, was sich jeder Anwohner einer Straße, auf der gebaut wird, wünscht. Ist der Graben einmal offen, sollen doch möglichst alle Beteiligten ihre Rohre und Kabel verlegen – das heißt Strom, Gas, Wasser und Abwasser, Straßenbeleuchtung, Telekommunikation und eventuell noch weitere. Und genau das liegt uns auch am Herzen. Deshalb stimmen wir uns immer eng mit der Stadt, dem Zweckverband Wasserwerke Westerzgebirge, Telekommunikationsanbietern und weiteren Verantwortlichen ab. So wollen wir die Belastung, die durch eine Baustelle entsteht, für Sie möglichst geringhalten.



Detlef Hunold, Leiter Technik bei den Stadtwerken Schwarzenberg, hat alle Baustellen im Blick.



Abriss des Brückenbauwerks am Roten Mühlenweg.



Das Messgerät im Rucksack wartet aus, ob sich Methan in der Luft befindet, und schlägt notfalls Alarm.



Auf einer Karte sieht der Abspürer genau, wo die Gasleitung verläuft.



Über diese sogenannte Teppichsonde wird Luft nah am Boden angesaugt.

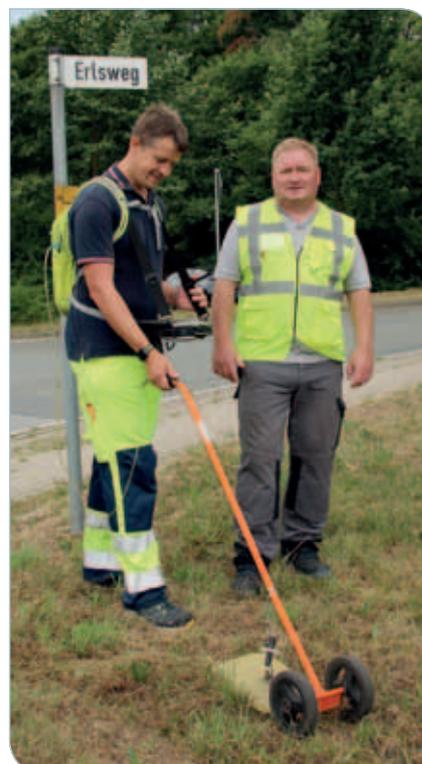
UNTERWEGS MIT EINER ELEKTRONISCHEN SPÜRNASE

Ein Mitarbeiter der Stadtwerke läuft gemeinsam mit einem Fachmann der Zwickauer Energieversorgung (ZEV) durch die Stadt. Um den Hals ein kleines Kästchen, in der Hand ein langer Stab. Was tun sie da? Sie spüren das Gasnetz ab. Aber was bedeutet das? Wir möchten Ihnen diese wichtige Aufgabe der Stadtwerke Schwarzenberg einmal genauer erklären.

Fast 120 Kilometer Leitungen sind in Schwarzenberg verlegt, um die Einwohner mit Erdgas zu versorgen. Einmal in der Erde, werden sie natürlich nicht sich selbst überlassen, sondern regelmäßig auf Schäden und Korrosion überprüft. Dafür gibt es das Gasspürgerät. Mit ihm können schon geringste Mengen Gas oberirdisch erkannt werden. Das Gerät wird dabei nah über den Boden geführt, in dem ein Gasrohr liegt. Über eine Pumpe wird die Luft angesaugt und von einem Sensor untersucht. Er ist so sensibel, dass er bereits kleinste Mengen Methan, Hauptbestandteil des Erdgases, erkennt.

Pro Jahr werden etwa 50 Kilometer Leitungsnetz auf diese Weise kontrolliert. Undichte Stellen werden dabei nur ganz selten gefunden. Pro Jahr sind es ein bis maximal zwei, an denen das Gasspürgerät ausschlägt. Meist sind es dann kleinere Lecks, die durch Korrosion entstanden sind. Diese Leckagen werden priorisiert und entsprechend repariert.

Klingt nach einem Job bei Wind und Wetter. Nein. Abgespürt wird nur in den Sommermonaten, denn dafür muss es trocken sein. Ist der Boden nass, dringt das Gas nur sehr schlecht nach oben und die Messung wäre ungenau. In der übrigen Zeit erledigen die Abspür-Experten viele andere Aufgaben, die beim Betrieb des Gasnetzes anfallen.



Olaf Müller von den Stadtwerken Schwarzenberg (rechts) und René Sieber von der ZEV (links) beim Abspüren einer Gasleitung Richtung Erla in Schwarzenberg. Die ZEV unterstützt die Stadtwerke als zuverlässiger Partner bei dieser Aufgabe.



VORHANG AUF, DER **FILM** BEGINNT

Ein Blick hinter die Kulissen des Ringkinos Schwarzenberg. Die Geschäftsführerin Katharina Repp lässt uns über ihre Schultern schauen und verrät, wie ein modernes Kino funktioniert.



Den klassischen Filmvorführer im Kino gibt es nicht mehr, denn die Zeiten der 35-Millimeter-Filmrolle sind nun schon seit einigen Jahren Geschichte. In den Kinos flimmern die Filme heutzutage meist nur noch digital über die Leinwand. Dabei kommen sie auf einer Festplatte, dem sogenannten DCP (Digital Cinema Package), ins Kino und werden auf den Server des Projektors aufgespielt. Da die Filme meist digital verschlüsselt sind, gibt es per E-Mail vom Filmverleih einen Freigabe-schlüssel, den sogenannten Key, dazu. Dieser schaltet den Film für einen bestimmten Zeitraum auf dem Projektor frei und er kann abgespielt werden.

„In meinem Beruf muss man Kino lieben und leben.“



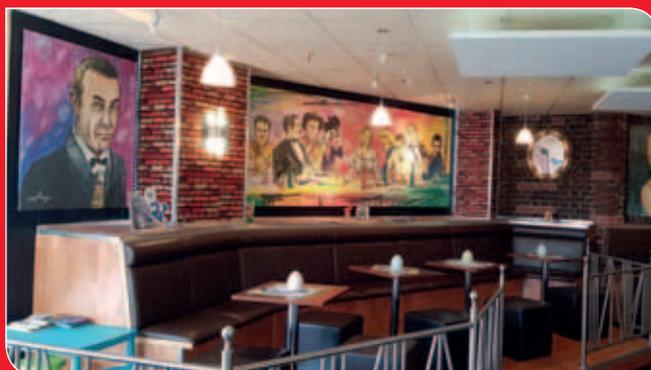
besondere Filme, zu denen Kaffee und Kuchen gereicht werden. Jeden ersten Freitag im Monat gibt es außerdem eine „Sneakpreview“, bei der die Gäste erst im Kinosaal den Filmtitel erfahren. „Das ist nichts für Neugierige, denn wir halten bis zum Ende streng geheim, was kommt“, so die Geschäftsführerin.

EIN STARKES TEAM & ZUVERLÄSSIGE PARTNER SICHERN DEN ERFOLG

Kinomitarbeiter, die Tickets verkaufen oder abreißen und die Besucher mit Popcorn und anderen Leckereien versorgen, kennt jeder. Doch zur Arbeit gehört noch viel mehr. Das Ringkino hat zum Beispiel ein dreiköpfiges Social-Media-Team, das sich um die Auftritte bei Facebook und Instagram kümmert. Außerdem werden noch ganz manuell Spielpläne verteilt und ausgehangen. Der Theaterleiter überwacht die Umsetzung des Spielplans und nebenbei überlegt sich die gesamte Kino-Crew immer wieder neue Ideen und Events, die den Kinoalltag abwechslungsreicher machen. „Zu speziellen Filmen bieten die Verleiher Workshops an. Dort trifft man sich mit anderen Kinobetreibern, erhält Hintergrundinformationen zum Film und tauscht sich aus“, erklärt Frau Repp und betont: „Neben guten Mitarbeitern sind auch starke Partner aus der Region, zum Beispiel die Stadtwerke Schwarzenberg, enorm wichtig. Sie unterstützen uns und wir setzen gemeinsame Projekte wie die Kinonacht um.“

FILMWOCHEN UND SONDERVORSTELLUNGEN

Im Kino beginnt die Woche – oder besser Filmwoche – am Donnerstag und endet am Mittwoch, denn der Donnerstag ist der normale Starttermin für neue Filme. Wann und wie lange diese dann gespielt werden, ist Verhandlungssache zwischen dem Kino und dem Verleih. Beim „Besonderen Film zum Montag“ wählen quasi die Gäste aus, was auf der Leinwand zu sehen ist. „Ab und zu fragen Besucher nach bestimmten Filmen. Aus diesen Anregungen suchen wir unsere Montags-Specials aus“, sagt Katharina Repp. Ihr ist es auch wichtig, alle Altersgruppen mit ihrem Programm anzusprechen. So gibt es zum Beispiel für Seniorengruppen





HURRA, WIR SIND WELTERBE



Das Erzgebirge ist weltweit eine einzigartige Kulturlandschaft voller Traditionen und Vielfalt, weshalb die Region grenzübergreifend am 6. Juli 2019 den Titel UNESCO-Welterbe erhielt. In ihrer Verbindung repräsentieren die 17 deutschen und fünf tschechischen Bestandteile das bergbauhistorische Erbe dieses Gebietes. Dazu zählt die Landschaft Rother Berg (Bild links) im Süden von Schwarzenberg, wo bereits Mitte des 13. Jahrhunderts Roteisenerz abgebaut und

zur Verarbeitung in den nahen Erlahammer gebracht wurde. In dem bewaldeten Gebiet befinden sich Relikte bergbaulicher Tätigkeiten wie Halden und Pingen von Eisengruben, eines Kohlemeilers sowie ein Pulverhaus aus dem frühen 19. Jahrhundert. Von der einstigen Bedeutung des Hammerwerks für die Eisenproduktion und -verarbeitung zeugt der Herrenhof aus der Mitte des 17. Jahrhunderts (rechts), der gegenwärtig aufwendig restauriert wird. Fotos: Olaf Seifert





ERLEBEN

SAGENHAFT

ENTDECKEN

STAUNEN

MITNEHMEN

KOMMEN SIE MIT UNS AUF EINE EMOTIONALE ENTDECKUNGSTOUR

Lassen Sie sich von den Bildern und Geschichten zu den zahlreichen Besonderheiten unserer sagenhaften Stadt verzaubern - wir hoffen, damit auch Ihr Herz für Schwarzenberg zu gewinnen und die Lust auf den nächsten Besuch in der „Perle des Erzgebirges“ zu wecken.



Ein Internetangebot der Stadtverwaltung Schwarzenberg.

www.einfach-sagenhaft.de



DAS KINO

ALLES BEGANN SCHWARZ UND WEISS UND SEHR LEISE

Wenn man sich mal überlegt, dass es schon seit ein paar Millionen Jahren uns Menschen auf der Erde gibt, dann ist das Kino quasi noch ganz klein. Denn die allererste Kino-Aufführung war laut Aufzeichnungen 1895, das war vor 124 Jahren, in Paris. Am Anfang hieß das Kino auch noch Lichtspieltheater und man hatte noch keinen Ton zum Bild, daher hießen die Filme Anfang des 20. Jahrhunderts Stummfilme. Meistens saß vor der Leinwand ein Klavierspieler, der zum Bild Musik spielte. Manchmal wurde auch gesungen. In größeren Kinos, wo auch die Film-Premieren stattfanden, spielten große Orchester und es wurde von Chören oder Opernsängern dazu gesungen.

Man hört ja gar nix

Bis 1927 gab es fast ausschließlich nur Stummfilme. Die Filme, die anfangs nur ein paar Minuten lang waren, wurden im Laufe der Zeit immer länger und es wurden sogar Serien produziert, wie Detektivfilme oder Dokumentationen.

Dann kam so nach und nach der Ton dazu. Erste Versuche mit Ton gab es schon um 1900, aber die Produktion war sehr, sehr teuer und nicht besonders gut. Sehr oft kam es zum Tonversatz und der Ton hat nicht mehr zum Bild gepasst. Das hat die Zuschauer ziemlich genervt. Später dann führte man Lichtton-Film ein. Durch die immer weiter entwickelte Verbindung von Licht und Ton wurde der Stummfilm verdrängt und letztendlich durch den Tonfilm ersetzt.

Foto: Die kleinen Strolche ©stummfilmstrolche.de

Noch war aber alles in Schwarz und Weiß. In den späten 1950er Jahren gab es den ersten Farbfilm.

Auf ins Kino, Fernsehen kann jeder

Die große Zeit des Kinos dauerte aber nicht einmal ein halbes Jahrhundert lang an. Mit der Einführung der Fernsehapparate verlor das Kino erst einmal an Popularität. Nur in den USA behielt es weiterhin seine große Beliebtheit und es kamen nach dem Krieg und mit der zunehmenden Mobilisierung der Menschen die ersten Autokinos dazu. Durch die Entwicklung von Computerspielen und der Einführung des Privatfernsehens blieben die Menschen aber zunehmend lieber zu Hause. In vielen Städten mussten Kinos geschlossen werden, die übrigen teilten sich meist in kleine Einzelsäle auf, sodass in einem Kino verschiedene Filme gezeigt werden konnten. Heute zeigen sogenannte Multiplex-Kinos die neusten Film-Produktionen aus aller Welt. Vielleicht ist es ja Zeit, Eure Eltern zu überreden mal wieder mit Euch in ein Kino zu gehen. Am Besten wäre es, wenn ihr die „Stadtwerke Kinonacht“ am **22. November** dazu nutzt und die „Eiskönigin 2“ bei uns anschaut (siehe Seite 6 und 7).

Auf ins Kino!

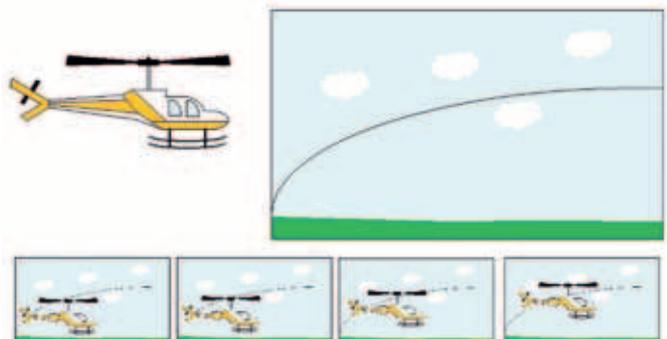


Daumenkino selber machen – so geht's:

Bei einem Daumenkino setzt sich die Geschichte aus einzelnen Bildern zusammen, die erst durch das schnelle Blättern zu einem Film werden. Damit der Film jedoch flüssig abläuft, unterscheiden sich die einzelnen Bilder jeweils nur minimal voneinander. Anders ausgedrückt bedeutet das, dass für ein Daumenkino viele Bilder angefertigt werden müssen, auf denen sich die Figuren oder die Szenen jeweils kaum bewegen oder verändern.

Eine Möglichkeit ist, das Daumenkino aus selbstgemalten Bildern anzufertigen. Zuerst malst du ein Hintergrundbild. Dieses Hintergrundbild wird dann mehrere Male kopiert oder wiederholt. Nun wird ein weiteres Motiv aufgemalt. Dieses Motiv wird das Element der Geschichte, das sich bewegt. Das kann auch ein Tier, oder ein Gegenstand sein. Das Motiv wird auf den Hintergrundbildern so angeordnet, dass es sich pro Bild jeweils nur um wenige Millimeter bewegt. Bei einem Daumenkino, das einen Hubschrauber in Bewegung zeigt, könnten die Rechtecke beispielsweise so aussehen. Eine Hilfslinie kann bei der Platzierung des Motives helfen, welches sich bewegen soll:

Sind alle Rechtecke fertig, werden sie zum Daumenkino zusammengesetzt. Dafür werden die Rechtecke in der richtigen Reihenfolge übereinander gestapelt und am linken Rand mit Tackernadeln zusammengeheftet. Damit ist das selbstgemachte Daumenkino dann auch fertig und der Film kann gestartet werden.





GENERATIONENWECHSEL IN DER VUGELBEERSCHÄNK

Ein erzgebirgischer Landgasthof mit Tradition, urgemütlicher Gastlichkeit, ausgezeichneter Gastronomie und geräumigen Gästezimmern – das ist die Vugelbeerschänk in Pöhla. Ob ganz individuell oder für eine große Familienfeier, das Haus bietet mit seinen drei Gasträumen und dem schattigen Biergarten immer den richtigen Rahmen und verwöhnt die Besucher mit frisch zubereiteten Gaumenfreuden und einer herzlichen und familiären Atmosphäre.

Vor knapp einem halben Jahr hat die langjährige Chefin Christine Leicht den Staffelstab und quasi ihr Lebenswerk an ihren Sohn Christian übergeben. „Das war gar nicht so einfach und wir haben bestimmt drei Jahre darauf hingearbeitet, uns beraten lassen und diesen Schritt genau geplant“, fasst Herr Leicht die zurückliegende Zeit zusammen. Für ihn ist die Arbeit kein Neuland, denn bereits 1997 trat er als Quereinsteiger in das Familienunternehmen ein. Dabei sagt er über sich selbst: „Gastronomie ist eine Berufung und genau mein Ding.“

Als Übergabetermin war bereits der 31. Dezember 2018 anvisiert. Dieser war in der stressigen Weihnachtszeit jedoch nicht zu halten. Also wurde der 1. April 2019 – und das ist



kein Aprilscherz – zum Stichtag der Geschäftsübergabe. Frau Leicht verabschiedete sich damit nach über 40 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand. 1978 wurde sie Leiterin der damaligen Konsumgaststätte. Später führte sie das Haus als Unternehmerin erfolgreich in die Selbstständigkeit und legte damit den Grundstein für den Pöhlaer Traditionsgasthof.

UNSERE EMPFEHLUNG

Zutaten: (für eine Portion)

Rote Beete

Vinaigrette aus:

25 ml Olivenöl

5 ml weißen Balsamicoessig

etwas Petersilie

Kümmel, Salz, Pfeffer

5 Teelöffel Honig

Baguette und Ziegenfrischkäse

ROTE BEETE CARPACCIO MIT GRATINIERTEM ZIEGENKÄSE

Zubereitung:

Rote Beete kochen und schälen. Die gegarte Rote Beete in hauchdünne Scheiben schneiden und kreisförmig auf einen großen, flachen Teller auslegen. Anschließend mit der Vinaigrette, die mit etwas gehackter Petersilie, Salz, Pfeffer und Kümmel abgeschmeckt ist, großzügig beträufeln. Scheiben einer Baguettestange nehmen, mit Ziegenfrischkäse belegen und mit je einem Teelöffel Honig überstreichen. Im Backofen gratinieren, das heißt kurz überbacken.



Das Team der „Vugelbeerschänk“ wünscht guten Appetit!





RATEN SIE MIT!

SAGENHAFTES RÄTSELRATEN

» TIPP:

Im Innenteil gibt's noch mehr zu gewinnen!

Herbstzeit ist Kinozeit: Wenn die Tage früher dunkel werden und das Wetter umschlägt, zieht es uns Menschen automatisch nach drinnen. Abwechslung auf großer Leinwand verspricht da das Kino mit seinen neuesten Blockbustern und Familienfilmen.

Machen Sie bei unserem Kreuzworträtsel mit und gewinnen Sie einen 50-Euro-Gutschein für das Ringkino Schwarzenberg! Schreiben Sie das Lösungswort mit Ihrem Namen und Ihrer Adresse auf eine Postkarte und senden Sie diese an: Stadtwerke Schwarzenberg GmbH · Straße der Einheit 42 · 08340 Schwarzenberg oder per E-Mail an gewinnspiel@stadtwerke-schwarzenberg.de

Einsende-
schluss:
30. Sept.
2019

» LÖSUNGSWORT

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11

sanfte Trauer	ostfranzösisches Grenzland	dt. Schriftsteller (Stefan)		Doppelkontinent		Anlasser an Fahrzeugen		Handelnder; Schauspieler	Kanton der Schweiz	Leberabsonderung	dt. Komponist (Werner)		Ein-siedler, Klausner	Affe, Weißhandgibbon	eine Europäerin		Feingewicht für Edelmetalle		lustig beisammen sein
→						weise, geschickt					geglückt				7				
Windschattenseite e. Schiffs				Baumteil				Felge				5					engl. Dichter u. Maler (William)		Mündungs-arm der Weichsel
Vorderasiat			11			Verban-nung; Verban-nungsort					Vulkan in der östlichen Türkei	die Waffen strecken (sich ...)							
→				Krankheits-keim		Stadt in Nevada (USA)		ital. Mittel-meer-insel	kraftlos, ohne jeden Schwung					gewalt-sam weg-nehmen		Kfz-Z. Land-kreis Rostock			
Mutter (Kose-name)		Lebe-wesen		Abk.: Inter-national Space Station								Weg im Laby-rinth							
→	8							alkoho-lisches Getränk	Staat in Süd-europa	inner-asiatisches Gebirge			9			Haupt-stadt Litauens		engl.-amerik. Längen-maß	
US-Filmstar und Tänzer (Fred)	Renn-bahn		deutsche Biathletin (Magda-lena)	Nachbar-staat des Iran				ledig-lich				Wärme erzeugen	nahe						
veraltet: Internat für Mädchen										Gestalt aus „Moby-Dick“ (Kapitän ...)			1	Farb-überzug		Haupt-schlag-ader		Glieder-füßer, Krusten-tier	
→				Monats-name		Gebirgs-übergang		weib-liches Bühnen-fach				Rad-mittel-stück		griechi-scher Liebes-gott				4	
gälischer Name Irlands		feier-liches Gedicht		Name zweier Flüsse z. Rhein					2	griechi-sche Vorsilbe: lebens-	Teil eines Hör-organs								
Grund-ton einer Tonart							chem. Zeichen für Osmium	spani-sche Balea-reninsel						selten, knapp				chemi-sches Zeichen für Arsen	
→	10					einge-legtes Hühner-produkt					spani-scher Fluss				Kartei-karten-kenn-zeichen				6
fächer-förmiges Palmen-blatt	Ver-fügung							nord. Schick-sals-göttin						Freude, Ver-gnügen					

* Mit Ihrer Teilnahme akzeptieren Sie die folgenden Bedingungen: Teilnahmeberechtigt sind alle, die mindestens 18 Jahre alt sind und ihren Wohnsitz in der BRD haben. Jede Person darf nur einmal am Gewinnspiel teilnehmen. Die Teilnahme über automatisierte Massenteilnahmeverfahren Dritter ist unzulässig. Der Gewinn wird unter allen richtigen Lösungswörtern verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinn wird nicht in bar ausbezahlt. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Sofern sich der Gewinner auf eine Gewinnbenachrichtigung nicht innerhalb von zwei Monaten meldet, verfällt der Gewinn und es wird ein Ersatzgewinner ausgelost. Der Versand der Gewinne erfolgt nur innerhalb Deutschlands.

Informationen gemäß Art. 13 DSGVO: Verantwortliche Stelle: Stadtwerke Schwarzenberg GmbH, Straße der Einheit 42, 08340 Schwarzenberg, Telefon: 03774 1520-200, E-Mail: swszb@stadtwerke-schwarzenberg.de Datenschutzbeauftragter: Rechtsanwalt Jan Marschner, Markt 9, 04109 Leipzig, Telefon: 0341 26189373, E-Mail: jm@datenschutzbeauftragter-leipzig.de Zweck der Datenverarbeitung: Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Gewinnspiels verwendet. Rechtsgrundlage ist hierfür Art. 6 Abs. 1 lit. a). Die Teilnahme am Gewinnspiel erfolgt freiwillig, ohne Koppelung an sonstige Leistungen.